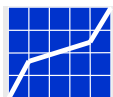


# **Gebärmutterhals**

**C53, D06**

**Erstdiagnosejahre 2002-2013**



# Datenbestand Klinisches Krebsregister: Gebärmutterhals

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

**Tumorentität: Gebärmutterhals**, C53, D06

**Gesamt: 8.062** (ED 1978 bis 2013)

**Erstdiagnosejahr:**

2002-2013

**5.732**

< 2002

**2.330**

**Wohnort:**

Mittelfranken

**4.065**

Nicht Mittelfranken

**1.667**

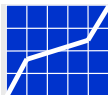
**Meldetyp:**

Klinische Meldungen

**3.988**

Ausschließlich  
Todesbescheinigungen

**77**



# Mittelfranken ED 2012: Gebärmutterhals

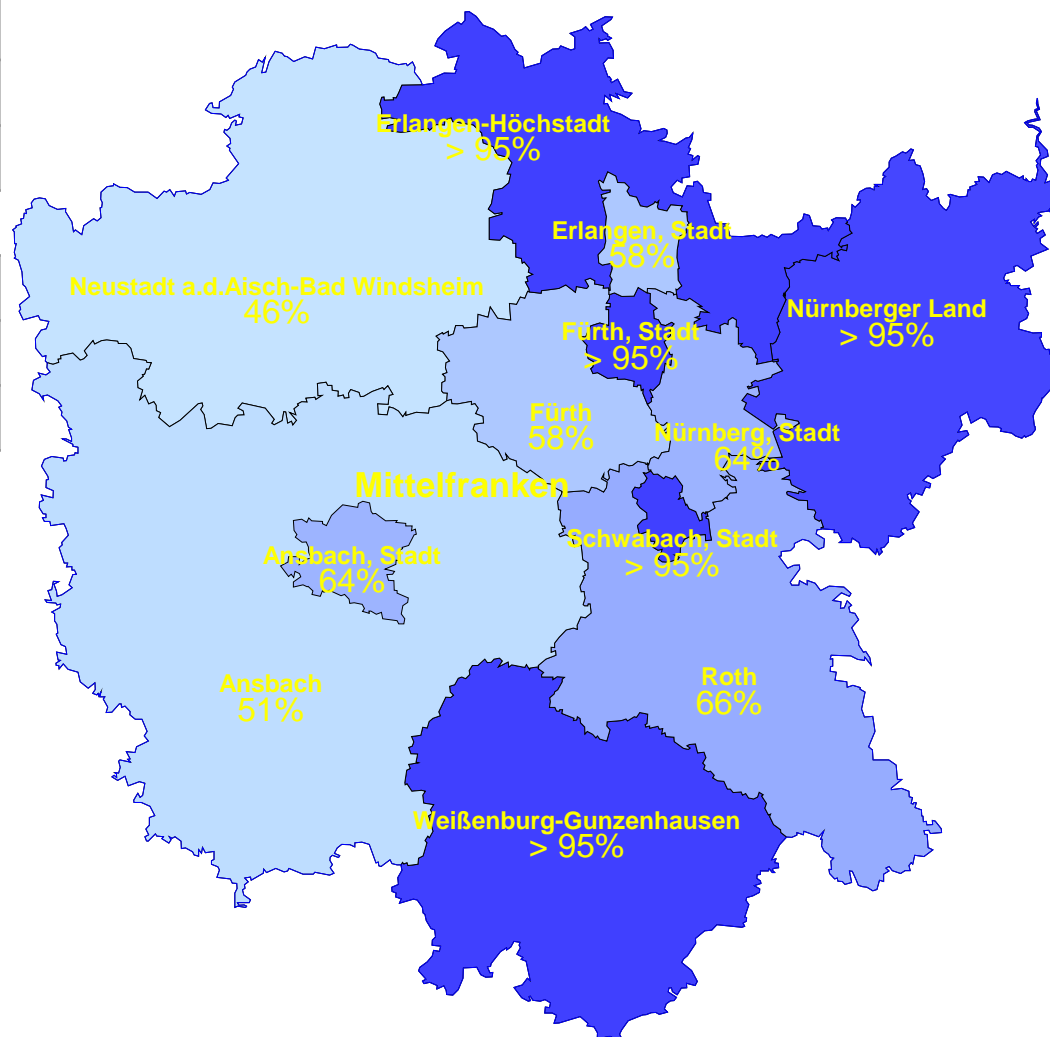
## Vollständigkeit der Städte und Landkreise

Dokumentierte Fälle	C53	86
	D06	304
<b>Gesamt</b>		<b>390</b>

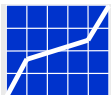
Dokumentierte Fälle	C53	86
Erwartete Fälle		108
<b>Vollständigkeit</b>		<b>80%</b>

Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden von der Registerstelle des BKR unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

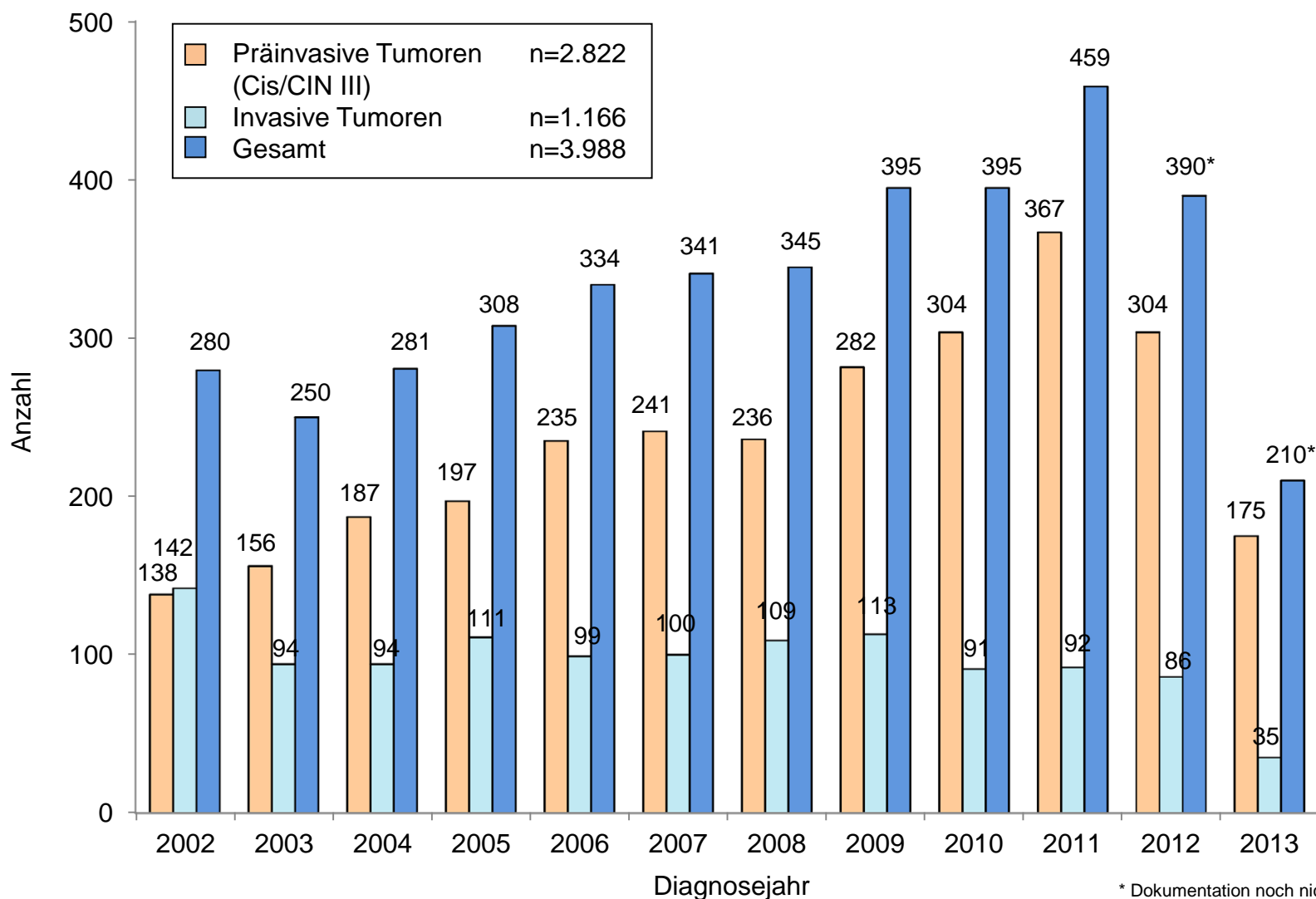


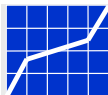
**Bevölkerung Mfr. 2012:** 1.709.004  
(Männer: 836.371, Frauen: 872.633)



# Mittelfranken ED 2002-2013: Gebärmutterhals

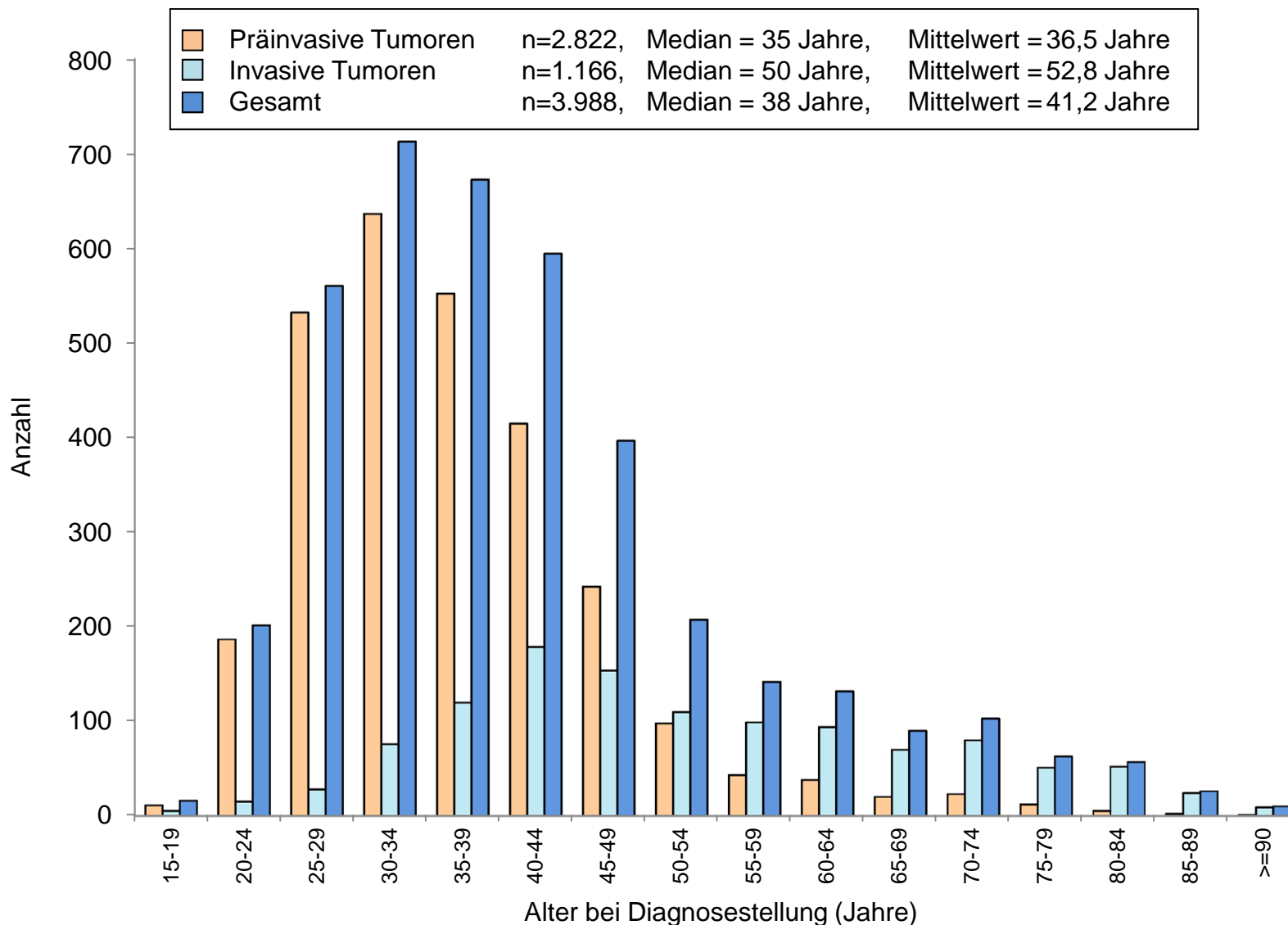
**Dokumentierte Neuerkrankungen, C53, D06**  
Gesamt=3.988

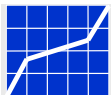




# Mittelfranken ED 2002-2013: Gebärmutterhals

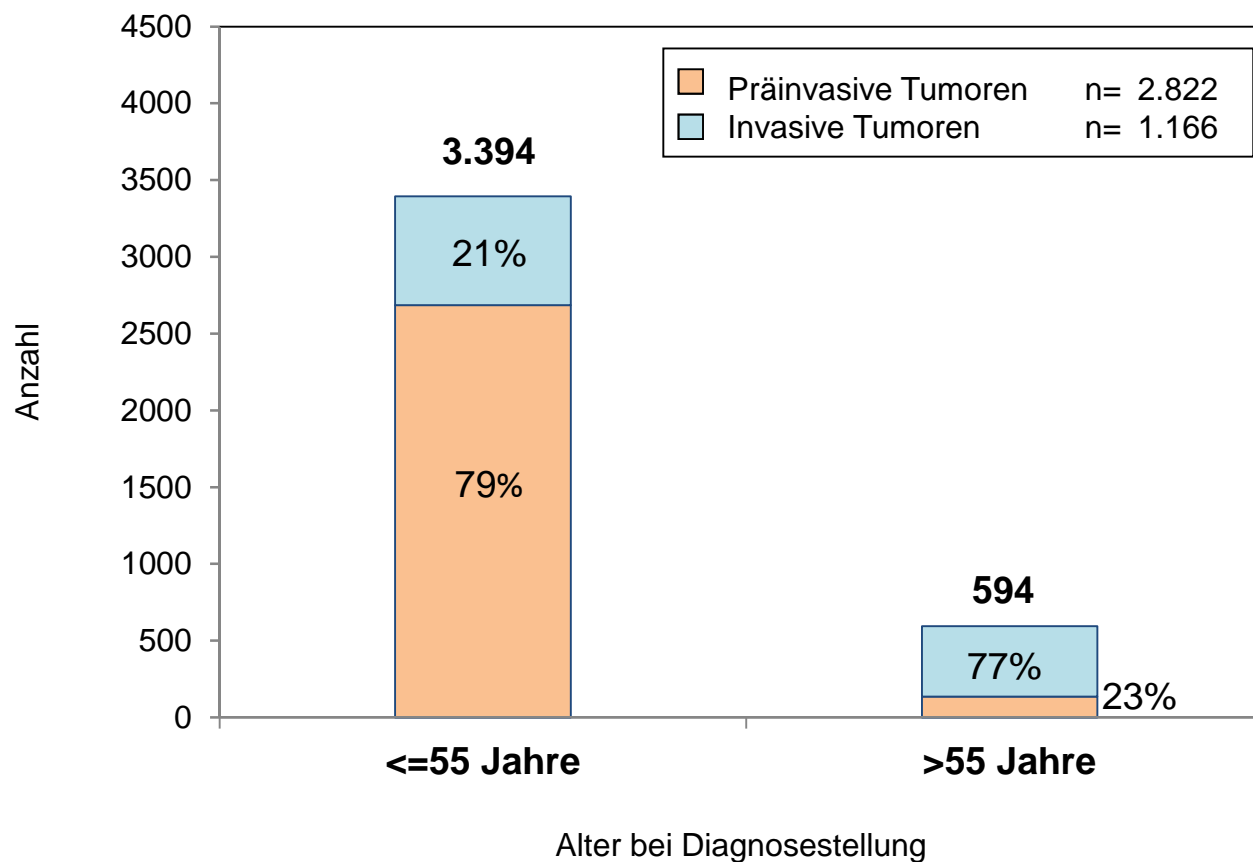
## Altersverteilung bei Diagnosestellung, C53, D06 Gesamt=3.988

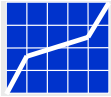




## Mittelfranken ED 2002-2013: Gebärmutterhals

**Anteil der unter und über 55-jährigen Patientinnen, C53, D06**  
Gesamt=3.988





## Mittelfranken ED 2002-2013: Gebärmutterhals

**Überlebensanalysen** sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

### **Life-Status**

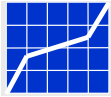
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

### **Follow-Up**

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.




Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.






## Mittelfranken ED 2002-2013: Gebärmutterhals

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

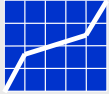
### Aktueller Life-Status:

- |   |           |  |
|---|-----------|--|
|  | Unbekannt | Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist |
|  | Lebt      | Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus) |
|  | Tot       | Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt                      |

### Aktuelles Klinisches Follow-Up:

- |   |           |  |
|---|-----------|--|
|    | Unbekannt | Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden |
|   | Bekannt   | Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden                |
|  | Tot       | Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt  |

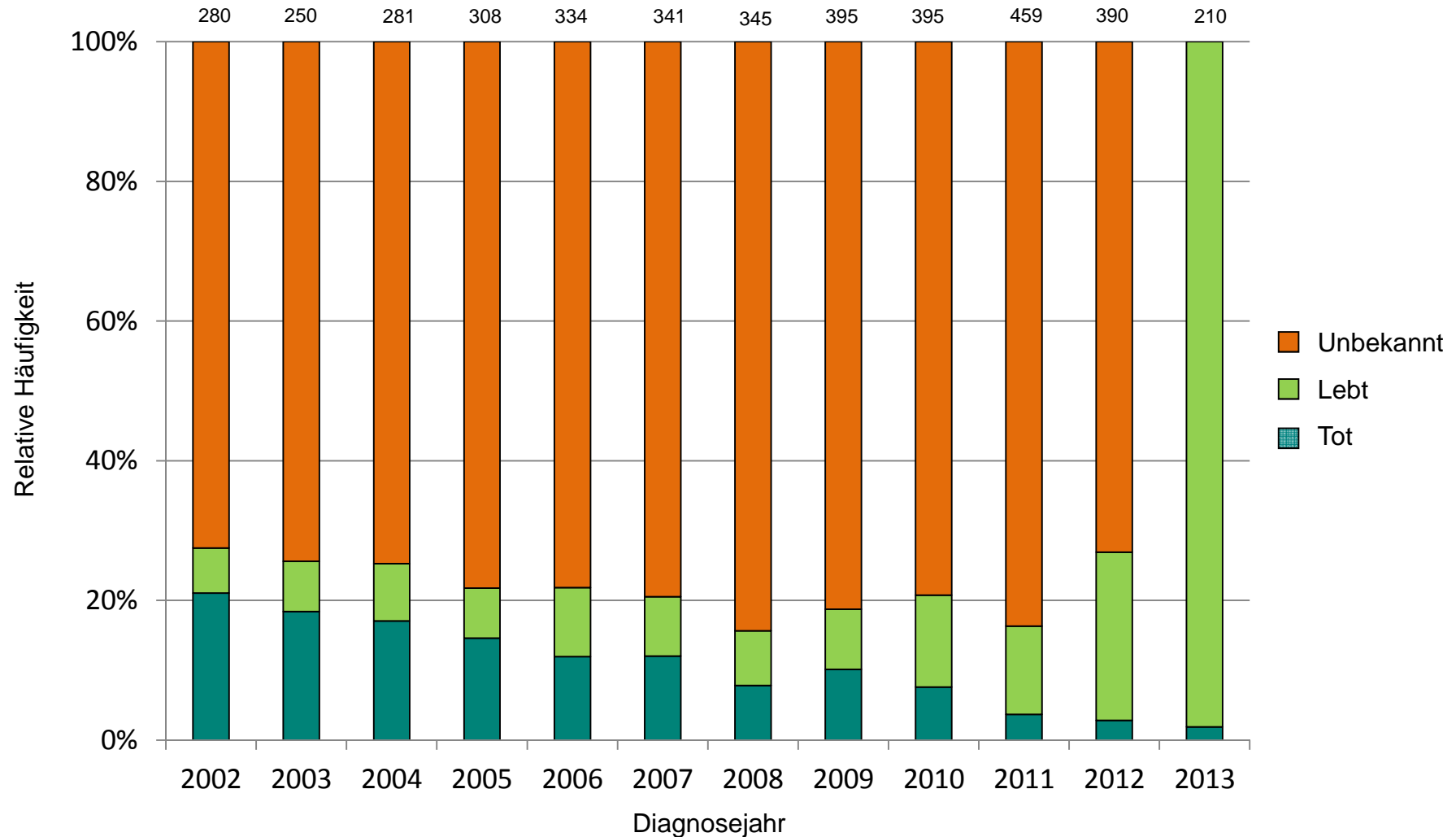
Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

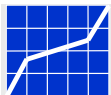


## Mittelfranken ED 2002-2013: Gebärmutterhals

**Aktueller Life-Status (LK > 01.01.2013), C53, D06**

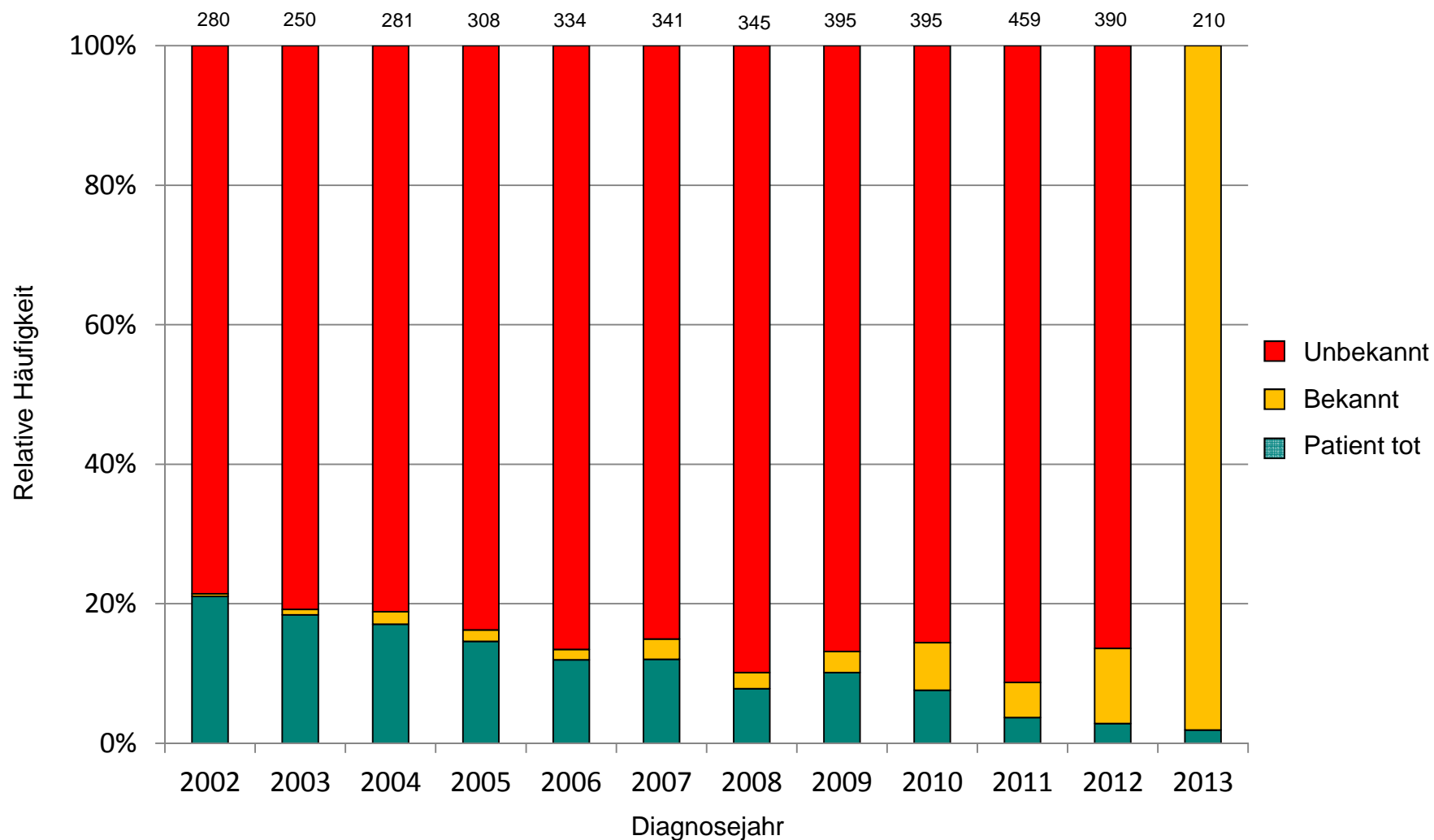
Gesamt=3.988

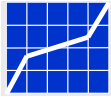




## Mittelfranken ED 2002-2013: Gebärmutterhals

**Aktuelles Klinisches Follow-Up (FUP > 01.01.2013), C53, D06**  
Gesamt=3.988





## Nutzungsbedingungen

Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):  
Qualitätsbericht 2014 – Krebs in Mittelfranken 2002-2013,  
Erlangen, 2014.